

Inhalt

Vorwort	9
----------------------	----------

Einleitung

Archäologie als ethischer Kompass – ethischer Kompass der Archäologie?	15
---	-----------

Teil I: Gegenstand und Geltungsbereich

I.1 Zur archäologischen Forschung in Deutschland	47
I.2 Charakterisierung Archäologischer Landesmuseen	65
I.3 Vom Nutzen und Nachteil der Archäologie für das Leben	81

Teil II: Theorie und Praxis von Gedächtnis, Erbe und Identität

II.1 Zum Kontext der Begriffe	111
II.1.1 Kulturelles Gedächtnis und Erinnerungskultur	111
II.1.2 Kulturelles Erbe	123
II.1.3 Kulturelle Identität	132
II.2 Archäologische Landesmuseen als Gedächtnisträger?	145
II.2.1 Formung und Austausch kultureller Gedächtnisse	145
II.2.2 Auswählen, Sammeln, Vergessen und Speichern	152
II.2.3 Die Bedeutung von Objekten für ein kulturelles Gedächtnis	165
II.3 Archäologische Landesmuseen als Erbverwalter?	175
II.3.1 Übertragung von und Eigentum an kulturellem Erbe	175

II.3.2	Bewerten, Erhalten und Aneignen	189
II.3.3	Zur Authentizität und Aura von Exponaten in Archäologischen Landesmuseen	207
II.4	Archäologische Landesmuseen als Identitätsinstitutionen?	217
II.4.1	Theorien zur Konstruktion kultureller Identität	217
II.4.2	Klassifizieren, Definieren und Abgrenzen	227
II.4.3	Ausstellungen als Identitätsnarrationen	238

Teil III: Vorgeschichten in Archäologischen Landesmuseen

III.1	Die ästhetische Ausstellung im Museum für Vor- und Frühgeschichte des Saarlandes – Saarbrücken	261
III.1.1	Ein Museum für Kunst und Design?	261
III.1.2	Kontext in Computern	282
III.1.3	Keine Inszenierung ist auch eine Inszenierung	292
III.2	Die didaktische Ausstellung im Rheinischen Landesmuseum Trier	297
III.2.1	Klassische Bildung mit moderner Technik	297
III.2.2	Texte, Filme, Projektionen	316
III.2.3	Eine Ausstellung wie ein Lehrbuch	331
III.3	Die theatrale Ausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte – Halle (Saale)	337
III.3.1	Von der Tundra bis nach Walhalla	337
III.3.2	(Bühnen-)Bilder und Skript	371
III.3.3	Infotainment: Der Drahtseilakt zwischen Kenntnis und Klischee	389
III.4	Die assoziative Ausstellung im Archäologischen Museum Hamburg	397
III.4.1	Mit dem Einkaufswagen in die Römerzeit	397
III.4.2	Kunst und Krempel	426
III.4.3	Gegenwärtige Archäologie und archäologische Gegenwart	441

Zusammenfassung und Fazit

Vorschläge zur Orientierung der Archäologischen Landesmuseen in bewegten Zeiten	449
---	-----

Anhänge und Verzeichnisse

Anhang 1: Interviewprotokolle	465
Anhang 1.1: Protokoll des Interviews mit Franz-Josef Schumacher (FJS)	465
Anhang 1.2: Protokoll des Interviews mit Roland Mönig (RM)	473
Anhang 1.3: Protokoll des Interviews mit Mechthild Neyses-Eiden (MNE) und Hans Nortmann (HN)	482

Anhang 1.4: Protokoll des Interviews mit Arnold Muhl (AM)	494
Anhang 1.5: Protokoll des Interviews mit Harald Meller (HM)	502
Anhang 1.6: Protokoll des Interviews mit Michael Merkel (MM) und Rainer-Maria Weiss (RMW)	513
Anhang 2: Fragenkatalog zur Verwendung bei den Ausstellungsanalysen	527
Anhang 3: Glossar	533
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	537
Quellen- und Literaturverzeichnis	541
Quellen	541
Literatur	541
Internetseiten und Downloads	562
Abstract	565